

Haushaltsrede 2023

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Walz,
sehr geehrte Damen und Herren der Verwaltung,
sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates,

Ergebnishaushalt:

Das schwierige Umfeld der letzten Jahre spiegelt sich auch in unserem Haushaltsjahr 2023 wider. Mit einem für unsere Gemeinde nicht gewöhnten satten Minus von fast drei Millionen Euro im Ergebnishaushalt gingen im letzten Jahr die Haushaltsberatungen los. Der Auftrag an die Verwaltung den Saldo um 1 Mio € zu kürzen wurde nicht ganz erreicht. Aber mit dem knapp über 2 Millionen Defizit werden wir umgehen müssen. Wir befinden uns jedoch nicht allein als Gemeinde in dieser Situation. Kirchzarten zum Beispiel schließt den Haushalt mit über 4 Millionen Minus ab.

Seit der Umstellung der Haushaltsrechnung auf Doppik haben wir aus unserer Sicht einen ehrlicheren Haushalt, da auch die Abschreibungen für künftige Investitionen in die Bestandsgebäuden etc. erwirtschaftet werden müssen. Dennoch sind wir auch in diesem Jahr wieder optimistisch, dass der Haushalt besser abschließen wird wie jetzt geplant.

Eine wichtige Einnahmenquelle, die Gewerbesteuer, wurde wieder entsprechend vorsichtig kalkuliert. Da erhoffen wir uns erneut höhere Einnahmen wie schon in den letzten Jahren. Die CDU-Fraktion dankt ausdrücklich allen Gewerbetreibenden in Gundelfingen und Wildtal. Wir sollten eine Erweiterung des Gewerbegebietes baldmöglichst prüfen. Ein Antrag hierzu liegt bereits vor.

Erfreulich ist das der Rat sich für die Beibehaltung der Grundsteuersätze ausgesprochen hat.

Die geplanten Kreditbedarfe in diesem und den kommenden Jahren auf Grund der hohen geplanten Investitionen werden auch den Ergebnishaushalt künftig stark beeinflussen. Nach der 0% Politik der EZB haben sich die Kreditzinsen innerhalb kürzester Zeit vervierfacht. Das heißt, dass die Kreditraten auch entsprechend sich deutlich erhöhen werden. Auch diese müssen wir im Ergebnishaushalt erwirtschaften.

Bei den Ausgaben ist die Erhöhung der **Personalkosten** auffällig aber nicht zu vermeiden. Um eine gute Verwaltung zu haben, müssen die Rahmenbedingungen wie auch die Personalausstattung passen. In dem Zusammenhang hoffen wir, die CDU-Fraktion, dass nun endlich zeitnah die Ausschreibung des **Gemeindevollzugsdienstes** erfolgen wird.

Auch der laufende Betrieb für eine bedarfsgerechte **Kindertagesbetreuung** wird bei steigenden Personal- und Sachkosten für die Gemeinde immer aufwendiger. So ist zum Beispiel im Vergleich von 2021 zum Haushaltsansatz 2023 eine Steigerung von 1,5 Millionen auf 3,5 Millionen zu verzeichnen. Hier wären unseres Erachtens auch Bund und Land in der Pflicht, nicht nur Rechtsansprüche zu schaffen, sondern sich auch angemessen an den Kosten zu beteiligen.

Wir werden nicht umhin kommen **alle** Gebührenordnungen in allen Bereichen zu prüfen und gegebenenfalls anzupassen, um zumindest eine annähernde Deckung der Leistungen der Gemeinde zu erreichen. Dafür möchten wir schon heute bei unseren Bürgerinnen und Bürger um Verständnis bitten.

Soziales

Die Hauptinvestitionen der Gemeinde werden in diesem und in den kommenden Jahren in die Kinderbetreuung fließen. Trotz fortlaufender Investitionen in den letzten Jahren in neue Kitas und Kindergärten können wir den Bedarf aktuell nur mit Mühe und leider nicht immer zur Zufriedenheit aller Eltern decken. Zum Glück können wir nach einigen Lieferverzögerungen in Kürze unseren **Naturkindergarten am Waldrand** (350.000 €) eröffnen und in diesem Jahr auch das lang geplante **Kinderhaus**, das insgesamt mit 7,3 Millionen zu Buche schlägt, in Betrieb nehmen. Im Rahmen des Baugebietes Nägelesee Nord werden auch entsprechende Planungen für die Kinderbetreuung integriert werden müssen.

Die Planungen für unsere dringend notwendige **Ganztagsgrundschule in Wahlform** nehmen Gestalt an. Der Architektenwettbewerb wird aktuell vorbereitet. Das nie dagewesene Investitionsvolumen **von ca. 30 Millionen €** wird allerdings mit Zins und Tilgung unseren Haushalt über viele Jahre belasten. Dennoch eine mehr als notwendige Investition in die Zukunft unserer Kinder.

Betreuungsbedarf besteht allerdings nicht nur für Kinder, sondern auch für Gundelfinger Senioren. Deshalb würden wir uns deutlich mehr Tempo vom Bauverein bei der Umsetzung des seit Jahren geplanten **Mehrgenerationenwohnens am Schobbach** wünschen.

Ein weiteres soziales Thema, das uns seit dem Krieg in der Ukraine vor große Herausforderungen stellt, ist die **Unterbringung geflüchteter Menschen**. Hier hat sich die Anmietung von Wohnungen durch die Gemeinde zur Integration bisher als hilfreich erwiesen, kollidiert aber mittlerweile mit dem Wohnungsbedarf unserer eigenen Bevölkerung. Deshalb werden wir die CDU-Fraktion den möglichst raschen Bau einer Flüchtlingsunterkunft in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt unterstützen. Die Investition ist mit 2,5 Millionen Euro veranschlagt. Mit

der Planung auf dem Wendeplassen Areal Gärtnerei Walter haben wir unserer Meinung eine gute Lösung gefunden. Die Straßenbahntrasse ist durch den Bau nicht gefährdet.

Wir erinnern auch noch mal in diesem Zusammenhang an unseren Antrag den Bolzplatz und die Skateranlage auf die andere Seite des Bahndammes zu versetzen und gleichzeitig den neuen und noch zu ersetzenden Basketballplatz in diesem Bereich zu integrieren. Unsere ausdrückliche Bitte hierzu bei den Planungen der Flüchtlingsunterkünfte mit dem Landratsamt diese Maßnahme mitzuteilen und zu berücksichtigen.

Wichtig ist unserer Fraktion auch die Fortsetzung der **Jugendarbeit im Jugendgremium** und mit den Jugendsozialarbeitern. Diese Plattform hat sich bewährt und sollte in dieser Form auch fortgeführt werden. Dank hier an Herrn Fraga-Sousa für sein Engagement.

Auch auf die **Klimaveränderungen** gilt es zu reagieren: wir setzen uns ein für eine klimagerechte und verkehrsberuhigte Umgestaltung des **Sonneplatzes** unter Beteiligung der Eigentümer, Bürger und Gewerbetreibenden zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität. Die Parkplatzsituation sollte optimiert werden. Zu berücksichtigen ist jedoch, dass auch weiterhin der Platz für das Dorffest, Frühlingsfest, Weinzauber etc. nutzbar ist. Die hohe Förderung von 85 % der Maßnahme erleichtert es uns auch diese umzusetzen. Ebenso haben wir beantragt, einen **Hitzeaktionsplan für Gundelfingen** zu erstellen und öffentlich zugängliche Trinkwasserspender einzurichten. Die von uns beantragte Umrüstung auf LED – Beleuchtung des Kunstrasenplatzes wurde mittlerweile umgesetzt.

Danksagen möchte die CDU-Fraktion auch der **GWG**, Herrn Heger und seinem Team, die vieles in diesem Bereich unterstützen und mittragen. Die GWG ist gut aufgestellt, klimaschutzorientiert und bürgernah.

Das **Mobilitätskonzept**, das **Parkleitsystem** zur Reduktion des Park-Suchverkehrs, das **Biodiversitätskonzept**, die **Biotopverbundplanung** und vielfältige Förderprogramme für energetische Sanierung und Elektromobilität gehen in die gleiche richtige Richtung. Dabei ist uns beim Biodiversitätskonzept und der Biotopverbundplanung die **frühzeitige Einbeziehung unserer Landwirte** und anderer Grundstückseigentümer ein wichtiges Anliegen. Die CDU-Fraktion dankt hier unserer Klimaschutzmanagerin Frau Sach für Ihre engagierte Arbeit.

Klimaveränderungen und zunehmende politische Unsicherheiten zwingen uns auch zu einem intensivierten **Risikomanagement**: wir haben deshalb mit zusammen mit der SPD-Fraktion die Wiedereinrichtung von **Sirenen**, mobilen Lautsprechern, Notstromaggregat und modernen Warn-Apps beantragt. Die Umsetzung soll in diesem Jahr erfolgen. Auch werden zum **Hochwasserschutz** schrittweise **Stauraumkanäle** in der Gemeinde

etabliert. Mit 1,6 Millionen Euro Gesamtinvestition in den nächsten Jahren auch ein großer Posten im Haushalt. Der bestehende Katastrophen Schutzplan muss auf seine Wirksamkeit für unsere Gemeinde regelmäßig kontrolliert und aktualisiert werden. Deshalb bitten wir die Verwaltung den Rat einmal im Jahr über die notwendigen Aktualisierungen und notwendigen Investitionen zu berichten.

Nägelesee:

Der planerische Architekten Wettbewerb hat stattgefunden und es liegt ein toller Entwurf vor, der auf der einen Seite den Bereich des bestehenden Spielplatzes miteinbezieht und auf der anderen Seite einen neuen Ortsteil mit einem grünen Zentralbereich und viel Aufenthaltsqualität beinhaltet. Natürlich gehört auch eine Durchmischung der Wohnqualität dazu. Es wird neben Mehrfamilienhäusern, Wohnanlagen auch Einzelbebauung und Reihenhäuser möglich sein. Welche notwendigen Planungen für die Infrastruktur, sozialer Wohnungsbau und Mehrgenerationenwohnen es noch geben wird ist noch nicht entschieden. Auch sollten die Parkmöglichkeiten der PKWs in dem neuen Baugebiet von der Bebauung abhängig gemacht werden. Spannend wird es auch wie der Schallschutz für das Wohngebiet umgesetzt werden kann.

Durch den Erwerb Grundstücksanteile gemäß dem Baulandmodell der Gemeinde werden noch Grundstückskäufe in Höhe von ca. 970.000 € notwendig.

Weitere große Investitionen sind unter anderem:

Erweiterungsbau **der Feuerwehr** in zwei Abschnitten. Der erste Bauabschnitt wird über 4 Millionen Euro in Anspruch nehmen. Das ist vom Rat auch ein Zeichen der Wertschätzung der großartigen Arbeit über das ganze Jahr hinweg. Hier ein großer Dank an alle Ehrenamtlichen Feuerwehrleute. Unserer Fraktion war es auch wichtig, dass das **DRK** integriert wird, und zwar am selben Ort wie die Feuerwehr. Es entsteht dadurch ein Rettungszentrum für Gundelfingen. Auch hier unser Dank an alle Rot Kreuz engagierten ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürger für die geleistete Arbeit für unser Gundelfingen.

Auch den anderen vielen Gundelfinger und Wildtälern **Vereinen**, ob Sport, Kultur oder Freizeitgestaltung, den Einrichtungen, wie der **Kleiderkammer und dem Möbellager** und den **Kirchen**, möchten wir danke sagen. Sie leisten einen unschätzbaren Beitrag zur Wohlfühlatmosphäre in unserer Gemeinde.

Die Sanierung des **Obermattenbades** welche unsere Fraktion gerne unterstützt wird auch eine große Investition der kommenden Jahre sein. Auf Grund der hohen Förderung können wir das Bad zukunftsfähig machen. Wir hoffen, dass nach dem Umbau die Öffnungszeiten wieder

erweitert werden können. Hier gilt unser Dank Herrn Altmann und seinem Team für die gute und engagierte Arbeit für unser Obermattenbad.

Die barrierefreie Umgestaltung der **Bushaltestellen** mit insg. 650.000 € Investitionskosten verteilt auf drei Jahre unterstützen wir ausdrücklich. In diesem Zusammenhang auch unser Dank an Frau Sabrina Fögele als unsere kommunale Inklusionsvermittlerin für Ihre wichtige Arbeit für die Menschen mit Handicap in Gundelfingen/Wildtal. Vor kurzem gab es das 100. Treffen des runden Tisches in Gundelfingen.

Die hohen Investitionen der nächsten Jahre sind nur durch die Entnahme von den ersparten Rücklagen der letzten Jahre zu finanzieren. Kreditaufnahmen unterstützen wir, wenn diese für nachhaltige Investitionen verwendet werden.

Die im letzten Jahr stattgefundene Bürgermeisterwahl hat einen klaren Auftrag an den alten und neuen Bürgermeister ergeben und damit wird auch die Politik der letzten Jahre positiv bewertet. Hierzu gratulieren wir nochmals Herr Walz. Wir hoffen, dass die Zusammenarbeit in der Verwaltung darunter nicht leidet und auch künftig ein gutes Miteinander für unser Gundelfingen und Wildtal gewährleistet ist.

Der Spagat als Doppelbürgermeister mit Heuweiler - unserer Verwaltungsgemeinschaft - möge Ihnen, Herr Walz, auch gelingen, sofern die Wahl im Mai für Sie erfolgreich sein wird. Wie Sie uns kennen, werden wir ein Auge darauf haben.

Die **CDU-Fraktion** bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich an den vielen geplanten Investitionen in unserer Gemeinde aktiv beteiligt haben. Das Wort Bürgerbeteiligung wird in unserer Gemeinde gelebt - es kann nicht immer alles eins zu eins umgesetzt werden, aber es hilft ungemein in der Entscheidungsfindung aller Fraktionen.

Nächstes Jahr sind wieder Gemeinderatswahlen. Hier gibt es dann die Möglichkeit im Entscheidungsgremium für unser Gundelfingen/Wildtal mitzuarbeiten. Nehmen Sie diese Möglichkeit wahr.

Bedanken wollen wir uns auch bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, stellvertretend Herrn Seitz und Herrn Kern für das Bauamt bzw. Hauptamt. Herr Jens Lapp stellvertretend für alle Bauhof Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die täglich sichtbar Ihre Arbeit in unserem Gundelfingen und Wildtal vornehmen. Einen extra Dank an Herrn Binz und seinem Team für die sehr gute und in diesem Jahr nicht einfache Vorbereitung der Haushaltsberatungen sowie unserem Bürgermeister Herrn Walz, der es nicht immer leicht mit uns Gemeinderäten hat. Ebenso bedanken wir uns bei unseren Ratskollegen/innen für die konstruktive Zusammenarbeit in den Ausschüssen und im Rat. Diese wünschen wir uns auch in diesem Jahr trotz der Wahl in 2024.

Unsere Fraktion ist der Meinung, dass die Schwerpunkte und Investitionen im vorgelegten Haushaltsplan und der Haushaltssatzung 2023 richtig gesetzt sind und stimmt entsprechend zu.

Thomas Danner, Fraktionsvorsitzender